

Schwab, Gustav: Von Sphären weiß ich, so in lichten Kreisen (1821)

1 Von Sphären weiß ich, so in lichten Kreisen
2 Die Luft durchwandelnd überschwänglich klingen,
3 Doch kann ihr Klang nur zu dem Ohre dringen,
4 Das wohl vertraut ist mit des Himmels Weisen.

5 Ich selbst vernahm in stiller Nacht den leisen
6 Nachklang schon oft, wie ferner Saiten Schwingen;
7 Mir war, als sängten sie von ew'gen Dingen,
8 Als hört' ich Gott und seine Wunder preisen.

9 Doch weiß ich auch hienieden lichte Sphären,
10 Dem ew'gen Born der Seligkeit entquollen,
11 In unnennbaren Harmonieen klingend:

12 Es sind die hellen, ahnungsvollen Zähren,
13 Die, Liebenden nur hörbar, Liebe singend,
14 Durch deiner Augen blauen Himmel rollen.

(Textopus: Von Sphären weiß ich, so in lichten Kreisen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems>)